

## **Ergebnisprotokoll der 3. Arbeitskreissitzung am 07.02.2019 von 19.00 bis ca. 21:00 Uhr in Witte's Gasthof in Jeddelloh I**

Herr Knorr (Gemeindeverwaltung) begrüßt die Arbeitskreismitglieder zur 3. Sitzung. Neben dem Arbeitskreis soll es zusätzlich einen Vorstand geben, der zusätzlich ein bis zweimal im Jahr tagt. Dazu soll aus jeder Ortschaft ein Vertreter benannt werden und der Gemeinde mitgeteilt werden.

Herr Janssen vom Planungsbüro NWP hält einen Fachvortrag zum Thema **Ortsbild**. In der Dorfregion Edewecht-Ost sind historisch unterschiedliche Siedlungsstrukturen gewachsen, dies lässt sich insbesondere aus alten Karten, wie den preußischen Landesaufnahmen, die zwischen 1877 und 1915 entstanden sind, erkennen. Friedrichsfehn beispielsweise war ein typisches Straßendorf, das lediglich entlang der Dorfstraße und des Jeddelloher Damm's besiedelt war. Die Siedlungsentwicklung heute basiert jedoch oft nicht auf den historischen Siedlungsstrukturen, sondern vielmehr auf Flächenverfügbarkeit. An Friedrichsfehn ist diese Entwicklung besonders gut abzulesen. In Kleefeld dagegen lassen sich noch heute die Moorkolonate mit ca. 10 ha großen Hofstellen ablesen. Die ortbildprägenden Gebäude werden daher überwiegend in den historischen Lagen erwartet. Im Sinne der Dorfentwicklung werden als ortbildprägend Gebäude bewertet, die eine gebäudetypologische, ortsgeschichtliche, soziologische, städtebauliche, technische Bedeutung oder künstlerische Bedeutung aufweisen.

Im Anschluss an den Vortrag werden die Mitglieder des Arbeitskreises gebeten, für die jeweiligen Ortschaften ortsbildprägenden Gebäude, Strukturen oder Straßenzüge anhand von Luftbildern zu verorten. Für die jeweiligen Orte wurden folgende Lagen als besonders prägend herausgearbeitet:

### **Klein Scharrel:**

- Alte Gaststätte Hempen
- Henken Höfe am Kanal ?
- Nachkriegssiedlung am Heidedamm
- Diverse landwirtschaftliche Hofstellen, zum Teil mit Reetdach

### **Jeddelloh II**

- Gastwirtschaft Goldener Anker
- Die beiden alten Schulen
- Altes Feuerwehrhaus
- Alte Schmiede
- Wischenstraße

### **Jeddelloh I**

- Heuerhaus
- Kirche
- Ziegeleianlage
- Krämerladen Bünting
- Alte Bäckerei
- Alte Schule

## **Friedrichsfehn**

- August-Hinrichs-Straße
- Birkenweg
- Brüderstraße, ältere Siedlungshäuser
- Dachsweg, Hirschweg, Rehweg
- Dorfstraße, landwirtschaftliche Hofstellen
- Friedrichsfehner Straße
- Fuhrkenscher Grenzweg, Siedlungshäuser
- Im Wiesengrunde
- Regenrückhaltebecken, Ecke Dorfstraße/Verbindungsweg
- Verbindungsweg (ehemalige LW-Hofstelle mit Baumstrukturen)
- Landhaus Friedrichsfehn

## **Wildenloh**

- Ehemalige Gaststätte „Kracke“
- Siedlungshäuser der 60er Jahre
- Freistehende Eiche

## **Kleefeld**

- Alpenrosenstraße, Hofstellen
- Furkenscher Grenzweg, Siedlungshäuser, landwirtschaftliche Gebäude
- Wohn- und Wirtschaftshäuser am Portsloger Damm
- Wiesenweg
- Querweg
- Jeddeloher Damm, landwirtschaftliche Hofstellen

Diese Ergebnisse wurden ortsteilweise nummeriert und in Listen und Plänen eingetragen. Ergänzt wurden die vorhandenen Baudenkmale (lt. Verzeichnis) und Ehrendenkmale in den einzelnen Ortschaften. Insgesamt konnten 102 ortsbildprägende Strukturen von den AK-Mitgliedern benannt werden.

Zum Abschluss der Sitzung bittet Herr Janssen die Mitglieder des Arbeitskreises nach historischen Bildern zu suchen, sodass das „alte Gesicht“ der Dorschaften besser rekonstruiert werden kann und die Ergebnisse zusammengefügt werden können.

**Bilder des Abends**

